

---

Subject: Pubertät

Posted by [Curlyhope](#) on Sun, 09 Dec 2007 22:07:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

meine Tochter ist 16 Jahre alt und leidet sehr unter immer dünner werdenden Haaren. Wegen starker Regelblutung hat sie ca. 1,5 Jahre lang Primolut genommen. Möglicherweise fing auch zu diesem Zeitpunkt die Verschlechterung der Haarqualität an.

Sie klagt über Haarausfall, aber die Kopfhaut sieht gut aus. Ich habe nicht den Eindruck, dass das Haar insgesamt lichter geworden ist. Allerdings sind die Haare extrem dünn und ein Großteil ist abgebrochen.

Die Kopfhaut ist sehr fettig und auch im Gesicht zeigen sich Unreinheiten.

Eine Haarwurzelanalyse lehnt sie zur Zeit noch ab, da sie dann die Haare so lange nicht waschen kann.

Bei einer Blutuntersuchung bei ihrer Gynäkologin waren alle Hormon- und Schilddrüsenwerte normal, der Ferritin Wert niedrig: 10.4 (Norm: 20-200).

Für mich sieht es wie ein hormonell bedingtes Geschehen aus (ich hatte selbst große Probleme nach beiden Schwangerschaften, die mit der Pille problemlos behoben wurden).

Wie beurteilt ihr die Situation?

Meine Tochter leidet wirklich sehr, da sie auch von einigen MitschülerInnen auch schon auf ihre dünnen Haare angesprochen wurde.

Vielen Dank und LG, Curlyhope

---